

Situation Unternehmenskredite – Ausufernde Kreditausfälle zwingen Banken, immer mehr Einblick in die Kundendaten einzufordern

Durchsichtige Unternehmen

Einen **Unternehmenskredit zu erhalten**, ist kein leichtes Unterfangen mehr, besonders, wenn der Anwärter in der Baubranche tätig ist. Immer mehr Unternehmen müssen sich **in die Karten schauen lassen** – mal tun sie es zähneknirschend, mal bereitwillig.

Bozen – „Ein Wahnsinn ist das – wie uns die Banken in der Hand haben“, beschwert sich ein Unternehmer aus der Baubranche. „Meine Bank verlangt von mir, dass ich ihr die Liste meiner Kunden und Gläubiger wie auch Lieferanten aushändige – andernfalls würde sie mir keinen weiteren Kredit gewähren! Das ist doch laut Privacy-Gesetz gar nicht erlaubt, sagt mein Wirtschaftsanwalt.“ Der Unternehmer ist eine bekannte Persönlichkeit und lange im Geschäft – deshalb möchte er nicht genannt werden. „Sonst meinen die Banken noch, ich habe Probleme, und streichen mir den Kredit.“

Rechtlich gesehen hat zwar eine Bank keinen Anspruch auf Informationen über Gläubiger und Kundenlisten ihrer Kunden. „Doch es gehört aus naheliegenden Gründen bei einem Finanzierungsantrag zur Praxis, dass die Bank sich einen Überblick über Forderungen und Verbindlichkeiten des Kreditkunden verschafft“, heißt es dazu

Banken sind am längeren Hebel

in der Regel nicht, da ein Unternehmen nicht verpflichtet ist, seine Geschäftsbeziehungen gegenüber seiner Bank geheimzuhalten.“

Und was ist bei den Südtiroler Ban-

prüfung fallweise auch Kunden- und Gläubigerlisten des Kreditnehmers einfordern. Beim Raiffeisenverband wird relativiert: „Das hängt ganz von der Branche ab“, erklärt Generaldirektor Paul Gasser. „Kleinere Handwerksbetriebe, die mit krisengeschüttelten Baufirmen arbeiten, sind gefährdet, mitgezogen zu werden. Es ist wie eine Kettenreaktion. Während eine Bank durch das strenge Aufsichtsrecht dazu



Paul Gasser

gezwungen ist, notleidende Kredite ab einem gewissen Punkt als uneinbringbar einzustufen und sie abzuschreiben, gibt es bei den Unternehmen keine solch imminente Aufsicht, außer dem Fiskus. Wir Banken tragen deshalb die Verantwortung, genau hinzuschauen“, sagt Gasser. Er ist überzeugt, dass auch Unternehmen dafür Verständnis hätten, denn sie selbst holen sich ja auch mehrfache Informationen ein, bevor sie einem Kunden Kredit gewähren.

Der junge Unternehmer und Geschäftsführer der Daunenstep AG und Verwaltungsrat der Firma Lavarent, Marius Eccel, ist der Meinung, dass heute von den Unternehmungen ge-

ebenso wie mit Kunden. „Mir ist es zwar noch nicht passiert, dass mich Banken nach der Liste meiner Gläubiger fragen, auch weil ich mir über Kassabevorschussung Liquidität hole. Über die eingereichten Bankquittungen kennen die Banken dann sowieso die Namen meiner Kunden und Gläubiger“, sagt Eccel. „Ich finde es aber verständlich, dass Banken diese Informationen einfordern, wenn sie die Risiken bewerten möchten. Ich würde das auch tun, wenn ich jemandem Geld leihe.“ Weniger korrekt findet er es, wenn eine Bank Details über andere Bankkredite einfordert, inklusive der Namen der anderen Ban-

„Von mir bekommt die Bank alles!“

ken. „Bei welcher Bank ich mir noch Liquidität hole, das geht meine Bank nichts an. Da geht es ihr wohl nur darum, sich wertvolle Marktinformationen zu verschaffen“, meint Eccel. Den Namen der „unverschämten“ Bank lässt er sich nicht entlocken.

Eccel ist nicht der einzige Unternehmer, der Verständnis für die Forderung der Banken nach Transparenz zeigt. Josef Unterholzner von der Firma Autotest sieht es besonders locker: „Von mir kriegt die Bank alles. Ohne Transparenz ist kein vertrauensvolles Verhältnis möglich“, sagt er.

so Banken äußerst restriktiv Kredite vergeben, lässt sich von den zusammengefassten Daten der drei einheimischen Banken Volksbank, Sparkasse und den Raiffeisenkassen kaum bestä-



Marius Eccel

tigen. Kredite sind ihr Geschäft – daraus schöpfen sie ihre zurzeit dringend notwendigen Gewinne. Warum sollten sie sich Kreditgeschäfte entgehen lassen, außer wenn sie fürchten müs-

sen, dass das Geld im Strudel der Wirtschaftskrise verloren geht?

Laut einer Statistik des WIFO der Handelskammer Bozen ist bei den drei Bankhäusern das Volumen der Kredite an Unternehmen von bis zu einem Jahr Laufzeit zwar seit Januar 2011 bis 31. März dieses Jahres um 12,1 Prozent auf knapp 4,2 Milliarden Euro gesunken. Dafür gab es bei jenen mit einer Laufzeit von über fünf Jahren einen Zuwachs von 6,1 Prozent auf mehr als 6,7 Milliarden Euro.

Das Hauptproblem ist und bleibt die Wirtschaftskrise – und die daraus resultierenden notleidenden Kredite. „In Südtirol sind rund 3,5 Prozent der Kreditvolumina notleidend, obwohl wir so genau hinsehen“, bedauert Gasser. „In

Was Marius Eccel auffällt, ist, dass inzwischen die nationalen Banken den Südtiroler Unternehmen bereitwilliger Kredite zusagen als die einheimischen. „Die italienischen Banken leiden so sehr unter Kreditausfällen, dass sie froh sind um Südtiroler Kunden, die vergleichsweise solider sind. Gasser meint dazu: „Oft ist es so, dass genau jene Unternehmen auf italienische Banken zurückgreifen, die sich hier nur noch schwerlich Geld leihen können. In der Regel kennt jede einheimische Bank die Situation der Kunden.“ Die lokalen Banken sind einfach näher dran am Kunden, im positiven, wie im negativen Fall.

Und die Rolle der Garantiegenossenschaften? „Auch wir können den Mitgliedsunternehmen nur empfehlen, sich uns gegenüber völlig transparent zu verhalten – nur so können wir ihnen eine zukunftsfähige Partnerschaft anbieten“, sagt Confidi-Direktor Christian Christianell. „Ähnlich sollte der Umgang mit der eigenen Bank sein: Je höher Kredit und Garantieleistungen sind, die das Unternehmen genießt, umso bereitwilliger sollte es seine Situation offenlegen.“ Die beiden Garantiegenossenschaften Confidi und Garfidi stehen den Mitgliedsunternehmen bei, sich für einen Kredit zu qualifizieren, beraten sie bei notwendigen „Kurskorrekturen“ und nehmen dann einen Teil des Risikos auf sich. „Für uns bedeutet das grüne Licht einer Garantiegenossenschaft, dass der Kreditnehmer ein akzeptables Risiko darstellt. Dieses darf auch mal als kritisch bewertet werden, wenn es ein Unternehmen ist, mit dem man länger zusammengearbeitet hat – aber es muss eine gute Chance bestehen, dass der Kredit pünktlich zurückgezahlt wird“, sagt Gasser.

Und der aufgebrachte Unternehmer? Er hat seiner Bank zähneknirschend die eigenen Lieferanten-, Kunden- und Gläubigerdaten überlassen, mit dem Auftrag, sie nach Einsicht gleich wieder zu zerstören – um nicht gegen die Privacy-Bestimmungen zu verstoßen.